

[Rindthierdt Hais ?] (1539)

siehe auch yc 1120.

Misc. 4° 96

~~Misc. 96 4.0.~~

~~Misc. 96.~~

Winnzig Lötter  
mit zwei Lötter mit neuen Abbildung.

1





Berckbuchel von den Berck  
stedten in furstentum  
ben zu Sachsenre  
In einer gemeyne, welch  
en Berggeschickern  
elufften vnd Gengen  
Am hofflichsten nach  
tzubawen sey wie  
folget auff kurtz  
te hirtzen cler  
Sich begriffen.



Misc. 4° 96

**E**ino unerglaublichsten Herzogherren Fürsten:  
und Hocher Fürstlichen und Herren Altorien  
Herzog zu Sarggen Landgraffen zu Dornheim,  
und Markgraven zu Meissen & Altorien  
Erwirdigen Herren und Landessfürsten Erbticht  
des Haus Altdorf zu Eger mit meins  
Vnderteneige, Willkürpflicht: Schuldige Dienste  
mit stetem gehorsamungsparte vermogen &  
abtricten an Erwidigte Fürsten und Herren  
So und nach dem offentlich künde und weilt:  
Wort rüstigt, das der Darnberige Gott  
seine milde Gnade vund Gütekeit: & f. G.  
mit mannsbrly gaben: vund wunderlich mit st.  
hoben Arison Dornheimen An viel Orten auf  
Alte Altorien mit alle zubaren: & ff. G.  
Fürstentumben, Als Regulus auf dem Dornberige:  
Baut Jman, vund Marian perg, Dampfen Beyer:  
Linselise, Elterle, Chim, Koberdorff, vund  
Dreyber berg vura: quod dignum hat Jman





4  
Und am nitzbayren, nach In yarem frey  
Beliggen in etlicher Capittel, durch drey auff  
rende Geist sunderlich abgethelet. Und  
dortin mit verfasst, von E. f. C. nachfolgend  
worden Junerwirden Gaben. / Aber  
Eindigte fursten und Herren, dieweil Ich  
befinde, spüre, und sehe, das sie etliche viel  
derselben, Bruchgeyrt, Cluffte, vund gungo  
auffsunfoarung, egal, Sannonwirbel, und  
vom dertgawe gegen Morgen, durg in Winter,  
nacht und Abend, gmaus der die Ervutten  
in E. f. C. Land vund Erpurgon warh, Artun,  
Arvurgon und Landen. / Daselbst sunder freyheit  
an den Erpurgon, vundlang ein grosse man,  
niger Erhrs, von allerley Whalle, vund Handvun,  
Wie man derselben Bruchgeyrt, Clufften,  
vund Ervurgon, dystem meimum androgen nach  
volgen, / Sonst dertur dass kugler und ghr.

Also zu langem sein wort. **V**erhalten  
us gebrucht bin. Sollt er meine vorige anbr,  
Pring vom Jopargius **T**hat erstreben  
E. f. C. **S**chickungem zur hebung, alhier in d<sup>er</sup>  
Tuchel zu wider haben, und sollt er E. f. C. als  
meiner, Erachteten Herren und Landessfürst,  
In dieser neuen Legirunden ankünfft dar,  
zu E. f. C. **S**chickungem hinmit in sündere heyt,  
vyl glückseliger heyt und wolffart heyt  
wünscht. In sündere heyt: **E**hren  
und wolgerfallen, Guedner forder vndertho,  
niglichen Gabe lassen aufftragen. **M**itt  
Sinnlicher Dinstlicher bitt, E. f. C. **E** wollen  
als die werthigsten: und **S**chickungem  
fürten Dinstlicher **A**ktion, **E**radigens **W**illm  
~~von mir Erachtlichen aufftragen~~ **S**ollt  
diese meine wilgerichte vrbeyt, und vorwiltige  
vnderthoige wolmynung, in **E**radere

57

Vornur dem, und aus Chrolzys willens  
von mir gnädiglichen auffnehmung  
dem siß mit der Schrift erpibet und zugetragen  
Das E. S. C. der Ite Schiffe Erckholt  
sein worden Sie Girans forder für hütigen  
haben mogent. Dann wo nicht  
Irg in dem und E. S. C. vil andern di Ehren  
dinst und pruß mit erhebung der selbenn  
E. S. C. Erckholt forderlich und güefflich sein  
forder des byren E. S. C. erdennichs mich  
in hundertmündt vngespars vorwegenn  
in alungeshutenn gart pgarfamlig willig  
erliffen zu sein. Datum Donnerstag  
der Hymelstert Christi, unsern Herren. und  
Grylanndt der fünfzigsten Hundert und Nain  
und Druffzigsten Jarren

Folget die Erste Schicht.



# II Von Ankeruff des Tobals

Nach dem ein dñlich roeg wurd dingt  
Das man anfiht odder begint  
Vnd von creaturern auff erdem  
Für Gottes namen soll angefangen werden  
Wan an dieselbe gotliche schafft  
Van Niemande sein solches sterck noch macht  
Das wenigste zutgim darz entsymmen  
Vnd sündre gotliche gnade nichts vobbringen  
Dieselbe ewige weysheit  
In derbige hohe dreyheit  
Got water: vnd son: vnd Heyliger geist  
Vnd ley mir deiner hilff weisheit  
Das ich ditzs Büchel mag anfangen  
Gottes freind darumb benachern  
Gedins anbetern: vnd wol volenden  
Das wol mir: S. Joachim sein trost senden  
Mit Mariam: vnd S. Anna Reiz  
Mir dabey woegen zu gleich  
Von denen wil ich hilff vnd laub gebeten gan  
Hilf von Braven Chinc: vnd I. B.  
Vnd allen Decturan

6

Auch der Korb, Hetsbergere und Silberstein  
Man wirt im König Ludwig bald Innen worden  
Haffen So leyd der yffentlicke ganc vnder ober zwor  
Leiff sein gewercken aing nicht lehr  
Darin ist manichere Hoffenber gang entleiff  
Helt wol Silber, in der prob: und löst  
Dyß ist alles noch vnd den resten weiff  
Man hufft teglich viel geng: vnd rich in schneiff  
Auch in andren vnbiligenden gepirgen mer  
Darvon ich sagen wil: in volgender lehr  
Vornam dyß Bergkwerck ist armere gesellen fundt  
Manicher vünd Reich zu vnder fundt  
Das selbe ducht zu oft den schneiff entlegen  
Auff wenig kost vnd gering darlegen  
Ihre ich selbe hab gesehen vnd besawen  
Darvon wyl ich vnder vnzigt spawen  
Das gar viel armere bessen  
Dyß Bergkwerckes gros haben gewosten  
Sein da anffblommen zu Stadt  
Die vor haben wenig ichts begast  
Bantz vnd halbe schicht mit sin gefast

Docht außt außtuchen gar ungeschätzt  
Auch einzele Lint: und andere dergleichen  
Dumb geld und warre Ihre wolffeyl  
Dara das ist auch manigen zu hilff kommen  
Die außtritt der gantzen Heubt Summa  
So Im Jahr 1580 gefallen ist

Dieß besser wird so ginspender werden  
Wen die flocken tieffer kommen in dem  
Und die Dagest in die Lintte werden abgestuncken  
Ich mein es an allen gedunckten  
Fest wirdt dieß dergleichen kommen in Lintt  
Am Mittelberge durch die Stiff  
Den wird man aller vest. Redlich bauen  
In Lintt ein grofse Stadt da bestanden  
Das besterzt Ihre Doren und worden dergleichen  
Wolt Ihre oberkommen grof außtritt  
In die Heubte Knappen grof und klein  
Ihre seyt von schwarz. Piltzen: adder. Lint

7

Uns. Dargen: Dantz: Diddre: Dreyen  
Diesen Dreyen wollet heuffig zuehiffen  
Daselbst zuer gluck und heyl vorfuchen  
Das Eyn Got wollet besorgen vil Daz und sitberlingen  
An den gebirgen auff und under ein umbfuchen  
Es Eynde da moecht was gute erpfuchen  
Es were auff gold: künfften: Silber: Alre Eyn  
Tuerget der Erboyt alles reingen gewyn  
Vnd ist in diesem Lande wolpflüchtig zuebauwen  
Alre sijn reecht darcum thut umbfuchen  
Dre ist ein mit gutter vorfuchung wol bezut  
Weder dem der demande beleyd und Schaden thut  
Wan die Dreyen him auff frig: und brachen  
Fu dem Dreyen gut aufffuchen lassen  
Alp da demands sijn in andern  
Das ege ans bracht: nicht konn darcum  
Do hat man ans essen und trincken umb zumblich  
In künfften und forten wie es drcum gefoch: Geldt  
Von fisch: vogel: wilpweest: und mannschlich gut pyn  
Hat und gibt dysebe umblichen de Dreyen  
Auch guts weyn und alreley profand:

Herust man teglich und dasur und Meysner Land  
So leyet das Kraut das auß hart dar an  
Wach die Tere wird gepflogen gan  
Halten Samlet und ander freuden spiel  
Die hats da wirts geld wie es haben vögel  
Und mag frohig da Baden und Erassen  
Das du die Dintel Muzen auff die wasser  
Dauert faste ich auff diese Schicht  
Es ist zum Herbst vorstern das velt grüest

Die Aender Schicht soll seyn  
Vom ankünfft: adder  
entsprungung der Me  
tallischen Erbe: Und  
Anderm wie in volgendem  
Ersten teil adder capittel  
vorder vornerekt wirdet

# Die Ander Schicht

8

It vomn Gemeinen besprungen der Erth  
Es ist Gold Silber Zinn Kupffer Blei  
Alder Erth und in vollichem die alle  
Aber ein treffen und in gemein Me-  
tallisch Erth gemacht worden Und ist  
Zu merken das in der Erth die aller  
Quassung aller Metallischen Erth zugehort  
Ein wircker: und ein vnderwerffung  
Alder azotria. dy da geschick ist die wir-  
kunge zu merckhen. Item der Ge-  
meine wircker des Erth: und aller dinge  
die da generirt und geborn worden. Wie  
der Platon in seiner weyten Aristoteles sagt  
It der Himmel mit seinen lauffen Schonen  
und reinlich. Von der Einflus des Him-  
mels wirdet Gemeinlichfeldiget durch den



Lauff der Firmamentis und wider lauff  
der Silber Planeten / In gehalten auß der  
Hellig Metallig Erth von Irindereichen  
Jugeligkeit von Einfluss auß der  
eigen Planeten. Aus eigen kafft Irindereichen  
eigen Planeten: und Erthig: durch  
Vergleichheit der Vornur Erde Feuch-  
tigkeit: und trinkheit: Als das Gold  
von der Sonne: Adde Iron einfluss  
Das Silber von der Monde: Das Eisen  
von der Sonne: Das Kupffer von der Venus  
Das Arsenic Naturis: Das Kunt Silber  
von Mercurio: und das Eisen von Marte  
gemacht und gewirkt wirdt. Darinn  
auch die Artall gar oft in der Kunst  
Nag der Planeten von dem Als das  
Gold: die Sonne Adde von Laten Gold und  
das Silber der Monde: Adde Lima

29

yonans & Wir in bolgindem Sapittolu.  
Einig dergleichen Metalls. Clarlicher for-  
der danon gesaget wirdet

*Beyle  
Aegere* Aber das zu mehrer berstandt bolget diese  
Regell. Das nachantbringung der Philo-  
sophi. das Quicksilber und der Schwefel.  
Durch dem laufft. und ein lins  
des Himmels. und der vorweisung mis-  
sen also genatirt. vorrenigt. und zer-  
legt werden. In einem Metallischen  
Eorper. Altes Erze. Dan in dieser zusam-  
menfigung. Altes vorweisung. des  
Quicksilbers. und Schwefels in Erze  
st. und Goldes in der Schwefel. gleich. Also  
der mercklich sagung in der vurfahrung  
und Erze in der vurfahrung. Also ist der  
Schwefel ein Grundrlicher. Er Eigenster  
Wirker der Erze. und Metalle und dergleichen



Das Quicksilber sein vnder wirff  
Vn der lribliche Sampt als oben danon  
gemelt ist 2

Item nach Meynung auch oblicher  
Vorlicht nicht wollen. Das die Metall  
von dem Quicksilber: Gewirkt Alder  
generirt worden. Dinstomal die Vyl  
Orten. Metallisch Erth vorhanden  
Da doch kein Quicksilber zu finden  
Und halten doch für das Quicksilber eine  
Materia d'flamig. So frucht und kledt  
An alle Erwerff. Wie als der Schwefel  
aus der Erden gezogen mit vorwilt  
unge des Erwerffs alle Metall  
dorang gemacht worden. Wie dem  
So ist nach rinstambret andt cynise  
Schliffen. Das die Metall oder Erth  
dies fettigkeit der Erden. Als piner  
Juggepton: bekennen materien

Des ersten Grades von einem thall  
 und aus dem: Adter Braddem von  
 seiner Materiam. Des andern Grades  
 vollste brude altes Euerck. Altes Gemant  
 worden. Und die by in der Conuersion  
 von Wirkung des Eyttes: und Metall.  
 Altes brude angedruckt

Das ander theil Adter capitell ist  
 von gemener Geschickheit der  
 Seynige

Der einfluss des Himmels: und die Geseit:  
 listet der materiam geborung in der Ver-  
 klinge: eines dglischen Eyttes adter metall  
 So demnach in der Verbirung der Eytte wie be-  
 kromlich nicht geringsam. In der Ver-  
 re gehört erthid daz in Ein artige geseit.  
 listet der natürlichen geseit. Der in der

Erstlich

Andern

Das Erh gewirkt wird. Natürlich  
Steinwage yunge. Flachwage. Schenkwage.  
Ernisswage. Alder wie das nach Verkwage  
Vandart genout worden mogun. Stich  
gehoren dasin. betwome wage. bund zun  
wage. darum die Miner wage. Alder Erh  
luch Crafft. In das naturliche bas. zun  
Wunden und zueberren Stadt und zue  
Gaben mag. Als da bin die Elufft. Natlich  
Stuch Elufft. Verw Elufft. Flach Elufft. Er nuch  
Elufft. Alder ander zuefellig flot were de

Wattens

Wir solliger nach maniger Landart genat  
wird. So gehert zun Drutten  
zun Ein art by erf stlich lager. Das ge  
zue ge darum die Wage und Elufft  
Armen. Das aber die Ernisswage  
Stich luch die zue ge ader lager de by  
Als an erf stlichen Ortern. Er zun zun  
Miner wage und an erf stlichen Wage de st thru magt



11  
An dem ersten Petrus in der  
Nagel: und am ersten Petrus Abend  
und wiederum. Sollt es ist nach ge.  
Lagezeit der papirge aus eigent  
Wolffsch umbstürzte hierd mit obre posten

Aber es ist hier zu merken, dass die  
gerige: aber lagere, des papirges, bey  
Mittag, mehr gestrichen sein, dan die  
andere. In der ein, und in haben viel.  
die Er: und in der lieb, so es für sich  
von dem mittag. Ein stark abgestrichen  
dhal hat. Das ist die beste gestrichen  
aller Obirge die wol zu haben sind.

Item in andern ist wol zu wissen  
das ein vstlich gang hat sein gang  
und ligendes. Gang des des gang  
ist sein dach, oberer gang, daraus ist  
der gang mit einem rindem, toffert.  
Aber ligendes ist sein posten, der auf dem

zumt Zeit: 2 / Am Ende bin etliche  
Gänge die als gewiste vorfallendes  
haben, das man nicht wol an dem ganze  
Hange des rahn. Ligendes ordnung kan  
dane all die, von furselligem Gungelufften  
die ein anweisung das in gebene bennet

**Dritten** **T**rommeln dritter ist forderlich.  
Zu wissen von der Elufften: und  
Ermessigen. Eintheil bin Gung:  
Elufft: Erwerd: Erwerd Elufft  
Adder wie die nach maniger Bericht  
higermore, ymant worden. In selbigen  
Erwegen: und erforschen, dem ganze  
ein voradlung, und macher gut  
Eintheil aber mit fursoren und benneten  
dem ganze die. Nennisse wie it ring  
und etliche Erasse, Das alle gar offe  
prosse witterung, Zeit: von dem ganzen  
erfinden worden, und giedlich etc.

12  
Lust Verbleibung an Fromm Danc. Sie.  
Griten, Vantel: und Irre machem.  
Aber willige Christe, die voradeltung  
des yunges brungen: Addeu Gimmpt  
fingren, dar von wirdt in Laystoll  
des Dytter Lyses Acher: und unser  
gewalt Coprdann ☉

Es yt aber Gie vundernison: und aus-  
gesend, der yunge noch unser zu wiss-  
sen. Dem Arngren der yunge yt nicht  
andere, dan Ir werknige In verlisf  
sich die yunge für vor Gimmpt Ir Gimm.  
nach der lange Gimmpt dem yotrine  
des yunges. Und dieses Arngren  
der yunge. Esliche yt von dem Mergren  
In dem Abend. Esliche von Abend  
in dem Mergren. Aus esliche von dem  
Mittag, In die Mitternacht, und

Wiederumb, und als fornbirr und  
 furcht zu ley, und noch viel mehr  
 sein stryfen, aller geyge: dy yre, ge-  
 richte: und dinsten, Arischen haben  
 sich sein stliche geyge: die yre Arischen  
 in flachen solch haben von dem sie solch  
 gebende genant worden, und stliche  
 die Arischen haben in dem gesmuckte  
 Ador hall. / Aus was runde post urste  
 geyge, bin, von zufallen manigfar ley  
 gestrichen, Dieselben haben auch manigf.  
 vley Arischen, welche ist vnd der  
 krich ist nachlass.

Herzlichen auf dem vster vort andt  
 von selben has zu fassen, So hat dreyer  
 gang, bin Arischen, dinsten, Arischen.  
 In Abend, vellef, post vire de geyge  
 mit kinen, Herckristen, bin  
 fallende hat kyon den Abend

Vndt hinnen der pauze trucht  
 auß dem abent In dem Morgen  
 veltiges gestone fallend ist, kreyen  
 den morgen Abent dinsten  
 vortand: vnd außgerucht crist-  
 lich zubeyruffen, vnd zu kommen  
 das truchen der yunge, veltiges  
 sit am andern orten vnd yungem  
 auß nicht anders vort kommen.  
 golden aberzutragen Demill  
 so ist von yustitubert der yunge  
 vort yunge, hangenden vnd ligenden  
King von den Cristen vnd krey  
zuffitoren, auß kirtze berucht

Das Dritte theil Adter capitell  
 It vort dem Goldt Erze



Vom  
Golt ERZ

Und darmit das Golt, das Hoch Art  
und reinste metall ist. So wil Ich  
dasselbe Golt, vorsetzen, bundt vorm  
einen zu dem andern, das ist  
mit wasser und Ordnung abtügen.  
Von das Golt, nach weinung der wasser  
wirdt gewirkt, aus dem aller Einte  
und angestrichen mit dem Golt wasser, also  
klar: und sehr durch die weinung. Das  
Gimble, und vornehmlich, der Gommen  
in der Erden gewirkt: und gewirkt  
das Golt festheit, in ihm ist, so durch  
das feuer Golt verbrant: aber verbrant  
worden. Aus dem verstandige wasser:  
wie feinst wie, die von dem feuer nicht  
hinweg ranzen. Wie auch andern  
war, das, das Golt im feuer so leicht  
nicht verbrant: noch verbrant wirdt, also  
ander Metall, Hey, oder Silber.



Scum  
ändern.

64  
Und wenn andern wird das Gold ge-  
wahrt und gemacht aus dem aller be-  
sondersten Quersilber: effe hochst ge-  
reinigt. Also wird Vermassen, das ein  
Bergwaffel. So lauter und rein in der  
wirdung, einigunder in der feinst  
Kunden durchwirdet und befordert  
von einem aufwendigen, bis in Grunde  
alles gulligleis mit einer beständigen  
Citronen farbe. Und als das bey der  
der Bergwaffel und Quersilber, als  
Nemurige Matorian. Durch einfließ  
des Himmls Licht von eigenschaft der  
der Sonnen und Hülft mit der Stadt  
und alle, welche her wider bringt  
brust und tragt, in sich alle die Re-  
nirige braden des Bergwaffels und  
Quersilbers, das sie werden mit der  
aller stärksten und kräftigsten vor-



Vorbindung, in sich, vornehmlich: gebrühet  
und vornehmlich, das sie die Scherffe und grosse  
wir, denig des forwors nicht kan nach mag  
Vorwors noch aufloßten

**D**as Gold wirdt auch manichorley verpelt  
und an manichorley Driss gemacht  
Erliebs in d'elstern Sande des fließens  
Erliebs vnder der Cham vnder, bey den  
Dünneffern. Tals vnder der Kintendreyde  
bey den grossen wass. Auch etz  
liefs in einem Eschwergel, und Elzliefs  
in d'elstern: und jungen goldigen, Coy  
sich auf der Stenion hreyde v'waget  
vnd an etz liefs, in manichorley gestirten  
und witterungen, es auch jungen und  
elzliefs, in dem selbigen f'worn, Es v'wicht  
des w'ffers w'wogel, Auch d'elstern: Brauns  
Grawp: Klauw. d'elstern j'elbs witterungen  
Aber v'wogel.

Kuttene  
hreyde

Tommen  
hreyde



Das Aller  
Dey Gold.

Vund das Gold, das gewirkt wirt In  
Dauke des flusses, das ist das aller  
Clarte: beyt. Vund geygt Gold, wann hinc  
Materia wirt durch den fließ: vund  
widerfließ des wassers: vund durch  
de rignen Saft, der kalle, dardum  
dasselbige Gold gefunden, von vor-  
gen: vund nach vorgegenhert des was-  
sers In dem das Driffen Gold  
gewirkt, wirt, so pros: dinn vund  
offt, hinc vund hore, vund get ytr wiben  
vund get nitort, nuch der dan das ander  
gefinden Gold. C

Donne la-  
Cier.

Item In wunden, das hinc In das  
bekanntes Lager des wassers. Aber  
flüsse ist, das es vund vund In kigen  
der Mitternacht, habe ein ytr wibe  
vund beyen dem Mittertag: Aber Abendt  
Ein fließ. Dem sein fließen sal sin  
aus dem Mittertag: In dem Abendt

Und das ist das aller bester zu fließen  
des wassers. Das ander fließen ist  
widerumb von dem Abend in den  
Morgen, mit schiffen luyt das ge-  
wirge als ich berurt. Das dritte  
fließen ist auß aus der Afitor-  
nacht. In der Mittage, mit einem  
geringe luyt den Morgen. Aber  
das erste fließen des wassers. Das  
darin zu breyt zu sein und  
zufinden. Ist aus der Mittage  
in der Afitornacht so ein geringe  
Abder gods. Weyn den Abend außser,  
Geset ist den das fließen des wassers  
wirdt gemeinlichheit von der  
Erdre: und Ender der welt zu glück  
Cone. Als das Arreger, der geringe  
in volger den heil, vom Silber Erte  
Elder beschreiben wirdt. Und ein  
Felsig fließen: besser und seher ge-  
acht wirdt. Das dritte es sich unger

Edelsteinen von der oben erwähnten Schmelze 7/6  
Obtund und leicht

In Messem verbrut nicht, alle die tolle  
und Ortho, der Wasser: die Calc. feinsten  
Ist für mercklich, das in demselben Schmelze  
ganz nützlich gefunden worden  
Edelsteinen, Als Amethysten, Rubin  
Cristall. Ader andere hochgeliebte  
Steinarten, Dasselbe wird das Calc.  
bekanntlich gemacht und gebrach. Und  
Ist ein aufzuehmung zu einer, die leicht  
von stalle, was nach der mes-  
sungen etlicher naturlichen weise  
von dem ganz besten Hülfe und erwe-  
nen werden, Ader Exaltors, aus der  
unden allein aufgezogen, Dundern  
mit dem werden auch aufgezogen  
Varnen: und fruchte bradent

Dies drey trinkene braden, werden  
Also gemacht und gebrun dy getrunck und  
Nach dem die braden clerer: subtiler: und  
reiner sein Also viel auß, werden dy ge:  
A sine dar nach, Dreyer: Gub/Her: besser  
und Erffinger. Aber Drey nach  
Aus dem feinsten braden, werden ge:  
winckel und gemacht, dy Metall.  
Sind also, dy clerer und subtiler, dy  
braden, aller dinst, von auß gebrunt unter  
und wolgederter Materialien, außgegrabe  
dy besser: und vil mehrer bestendiger werde  
dy metall, der auß bekennen und gemacht  
Drey dan die beide feuchte und trinkene  
braden miteinander also außgegraben  
werden mittfligig nach seiner natur  
und eigenschafft, zubereitet So ist gar  
ein gewis außgegraben, wie obber vnt  
das in dem selben flos. Edel getrunck  
zusammen werden.

Item. Vnparand In dem floss: ader Bach  
darbey Scharlein kommen, dy von gediget  
vnd subtilen spros. vrsunden worden. Da  
von ist nicht wort das Salt vord  
Aber die ker ner müssen sin viner sub  
tilen spros. dan wo gross sprosigt  
Scharlein vrsunden worden. Also ist  
wenig sühoffen. das besten vnd subtilen  
Metall / geschick zu Goldo.

Item. Das glinzen ist auch in dem  
das Salt. welches vnder der Cham  
vrdan. bey dem Dünuffen gewirkt  
vnd vrsunden wirdet. Itz gering  
vnd vngültiger. Das dem der grauer  
Ader beswart so Alham, der sub mit  
dem Salt floulen, ader Salt kern.  
vnen, die sich list vrsucht vnd best  
dar nach der, kley mehr darunden pr.



Der Thaum Erden da das wurd luyt: vint  
 gewitturte trinlein vrsünden vordem  
 pleis als die vderlein: Adter blinck Chuff:  
 lein: wo man zu geytten in den Eymen  
 princken findet, durch den ley nio tringen  
 Also ist gar hefflig güt Dchlich vordem  
 zur vordem. vnd sinderlich an dem ort  
 da sich die trinlein sich anff thirt vnd  
 vnd beyden vngren. Oben durch die  
 pleis zersamman frigung, vordem die My:  
 vordem vordem daselbst aus der vordem  
 gewitturte: vnd gut vordem zu vordem  
 vordem vordem des Goldes.

Item das Gold so gewirkt wirdt.  
 In der Goldvordem ist gar mit mancher:  
 ley vordem: vordem vordem vordem  
 Sigvordem: vnd sich vordem vordem.

Der aris das byßwerg gemacht  
wirdt. In dem in langem zeit durch  
wein, dem yss der Sonnen und des hy-  
wels, wirdt in dem byßwerg das  
substanz, um theil nach dem andern  
journent: und gebracht zu einer besten.  
Lippin Collet wirt das man alle dinge  
grosse erbeit des frucht von dem burrey.  
von byßwerg, abcheiden un/er

Und dieses Collet byßwerg, wirdt an  
etlichen Orten gefunden, als ein  
gantz flutzwerg, das durch die ganze flusse  
des geyrigen leit, und wirdt nach etlicher  
Landart genant, ein Schwerbender gang  
Auch wirt etliche gefunden gang,  
huffig in Argonden jungen. Die  
Gangweil und lippin byßwerg  
haben.

19  
Das fließt by sich zu das gang heiff.  
tig Arbeit ist gar geringe. Es will  
die Wirkung des Himmels so be-  
sigt hinter sich lassen der stelle wenig  
macht darbey vollendet.

12  
Aber das Gold bysierung das gang heiff.  
tig Arbeit, wirdt besser und guldiger ge-  
acht. Nach dem der Guldstein des ganges  
zu Gangen und ligende subtiler und  
Adeliger ist. Und auch das dem die  
Goldgrube, so trügen: und außgerichtet  
haben zu bekommen Ortten der werlt  
und darnach so mit zufälligen Cluff-  
ten durch wirtort stund. Die also dem  
gang ein voradlung bringen wie  
in dem Capitel vom Silber Erz  
Gornach berürt wirt. Demel magter  
werden sie auch besser und guldiger ge-  
acht.

Aber dieß ist der aller notwendigste zu  
wissen: und zuinneren. Das auch  
das Gold in andern ymgen. Auf  
Erdyngt gewirckt wirdt. Dann  
etliches wirdt gesunden gelygen  
an dem gestirn. Etliche in gelben  
Loren. Etliche in einer Traumen  
subtilen wirtung. Auch etliche  
in den kreyßern vorwongt und dreyen  
gewirckt. Wie nicht die Traume  
wirtung sich gangschafftig leydet  
Aldo ist gar beschriben. Dan  
zufellige geschichte von honycluffe  
In der weiffen gar ein mercklich von  
sich zu bringen.

hofflich zu  
sauen

Forderlich ist zuinneren. wie das Gold  
in den Creiffen. Es woben den ymgen  
Arreichen. gedigen ersunden wirdt. da

Trostlich  
Zu  
Dmick

Soll man erst haben. An welchem Ort  
 die Cluffte zu dem gange, velt, Also soll  
 man trostlich bauen und sucken  
 So aber die selbige Cluffte von dem gange  
 hinweg streicht und velt, Et zu besorgen  
 das gewaltig etwas unordentliches dar,  
 auff zu lassen und zu bauen achtet,  
 So werde dem das sie hinein vordert  
 zu einem andern gange velt: Und  
 triffe, Darumb ist gar wol vor-  
 sichtig und richtig, die selbige Cluffte  
 die gedigen Holt zu lassen von dem gange  
 velt, das man auf demselbigen Ort  
 zu aufmerksamkeit hat und geben, mit  
 Oberffen: und ansetzen nach andern  
 gängen ein erfahrung: aber nach sich,  
 velt zu, die selbigen zu lassen und  
 also mit vorsetzlichkeit, die Cluffte  
 zu lassen: und ganze begeben zu  
 bauen

baure: und zu gute yrdung zu behalder  
Alsdenn der kurtlich von dem vnter  
Metall: und Goldt vnter außgesetzt

Das vierde theyl: Ader capitel:  
Ist von Silber Erz: und seinen  
Eigenschaften

Silber  
Erz

Das Silber Erz: wirdt nach vnterschied  
der vnter vnterschiedt, auß vnterschiedt der  
Mutter: So Linnä genant wirdt Als  
oben genant, von dem vnterschiedt  
solcher: und auß vnterschiedt der vnterschiedt  
Erzwerfflich, durch krafft vnterschiedt  
und geschicklich vnter selbigen vnterschiedt  
yon: und vnterschiedt vnterschiedt vnterschiedt  
vnterschiedt vnterschiedt: und genant wirdt  
Aber Goldt des vnterschiedt vnterschiedt

von  
tag





Dem hangendes beyon dem Martage  
Geyligendes beyon der Mitternacht  
Ewan in sollicher geystlicher keyt des geyrige  
vnd gangre. wirdt der einfluss des Himmls  
gar bestimlich angemessen vnd ent-  
pffangen. dy materiam Silberstein dar-  
aus. Das Silber Erh. geynacht: vnder so-  
werde vnder dem sole: vnd fastiglich ein  
begehren. Als in einem walpfluckten  
Vorhoffen gefesse. Dardindie Pausung  
vnd wirkung des Silber Erh. des Er-  
bes: vnd vollkommene sein vnd may volbracht  
wer den Aber dardindie Strichen der geyge  
Zertheilung von merzen: vnd Martage in das gebirde  
Zertheilung von Silber: vnd Mitternacht  
worden güldiger: vnd vngüldiger geycht  
Das dem so sich widerc. Aber weyter keyt  
dardindie gemelten Strichen der geyge  
Ort vnd lichte. Doch mit der plingem

Solltens Gangendes und Ligendes vund  
 Außgangendes. Wie her berührt

Aber vollige gange. In ihr Arriegen haben  
 aus der Mutternacht, in den Aftage  
 vund in Gangendes beyen dem Abende: Ihr  
 ligendes vund außgangendes, beyen dem  
 Morgen. *Dies selbigen* scheidt nicht: vund  
 Gofflicher zu beweren, dem die gange. In  
 der Arriegen, aus dem Aftage, in der  
 Mutternacht, vund in Gangendes beyen  
 dem Morgen ist vund der ligendes: vund  
 außgangendes beyen dem Abende

Wenel die erste gange in Cristen dinge  
 floppet vund vund. vund vund. vund vund  
 ander gut. In der vund vund vund vund  
 vund vund vund vund vund vund vund  
 nach lang vund vund vund vund vund  
 In der vund vund vund vund vund vund

Phosphorische Eräfte, wurd' durch solch auß-  
gung der zungen, pantiß außgebrocht  
vor wirtzt, und gung zu gung

Item under den Sylburgungen, findet  
Erlische, die Jungengrind und lig ender  
Kurtz: Gaben: Erlische: Spat Erlische  
Hornstein Erlische Eymstein  
Erlische weiß krattig gepirge, Erlische  
Clagstein Erlische zungengte adrege,  
Sprungstein, von viel farben nach  
vor wirtzung der Erden manigfarbig  
deutur, die also den Stein farben, Auch  
Erlische andrer seltsamer gepirge

So sein auch gung, die in dem selbst Erlische  
Art: und gung, fungen, weiß: adre gung  
Erlische  
Erlische gung: Adre gung, gung



23

Erlöse vorff: Braune: adler digwarthe  
Votum. Erlöse vorff: Braune: adler digwarthe  
Braun. Adler Braune wettorunge warg  
pofflichheit. Der mi werrthen graden  
Erlöse lichte. bund dunktale Blende  
Erlöse vorff lichte poffliche dem abain  
gleich. Aber ein teil wemmen sie durch:  
fustige Quert. werrvol es winder Quert  
natur, bund in dem fover gar fluffig ist.  
Das poffliche auch am poffliche bund poffliche,  
von abfuhren die Cluffte, wie vor gemelt  
von dem gungon.

*In wiff  
fams.*

Der Goldem ist funder dem werr dieht mauch,  
werr poffliche der poffliche bund Cluffte and  
felbst. Dabur habem: und berrvoren. Alleda  
fal man dem poffliche dem winder angon, das ist

Endigen brachen, du Haupt und Adler Haupt  
Man die pflücker werden anweisung geben  
und das Erb auf dem stehenden: Adler  
flucht pange bewegen und erweisen.

Wie aber von dem Armer: Adler Haupt,  
pange, die darüber: Scherz pange: Gruppe:  
Clüfft: Adler Clüfft: Aber Clüfft  
pange, Darauf mag man trostlich  
sinken, Das die pange vor adlern sich  
das selb: und werden in der trüffe fast  
güldig, So dieser pange und pflücker aus,  
gehört, Ein sein wirdt pange der Welt,  
trüfft: und das ander luge dem morgen,  
Carinlich gült und gar Artig: das man  
Orts weiß aus dem Haupt pange aus,  
lucht, nach andern zufälligen pflücker  
die die ausgehört: und fallend haben

Nach begronnen Artzen der werlt, der  
 abgesetzt. In in manichen geyigen  
 gar viel geschick, neben dem geygen straffen  
 und fallen von manichurley Artzen der  
 werlt -

Indan also manichurley geschick in einem  
 geyigen, bey dem gang sich zusaumen kunden  
 und in der truffe zusauff vollen.  
 Darauß mag man trostlich sincken  
 einwunderlich. So sich die geschick mit gelben  
 brayssen, dan die der truff ist gar hefflich  
 ein güth Erth zuirbauwen

Do aber in dem sincken ein soule künst  
 der darff man nicht versuchen. Besondere  
 So die soule artig bey geschick sincke, und also  
 die soule abgeminsten byß das man die gack  
 mit sonnen geschickten vnder die die freyhe.

schiff, gewisse bringt. Do aber von  
kann. den gesunden, vor schiffet: Adter ein  
ander set: hat gepirge, adter gestenir korn  
das den ganze: Adter das Ert vordrückt  
und das schiffen Gang und und ligant  
ein korn, Adter ander geschicklich, drit  
führt, den soll man trostlich nachfahren  
Und sich von den geschickten nicht abführen  
lassen zuveran, so sich die geschickten mit  
Dycker bringen

Summe

Wahr es aber auch, das spatunge, mit  
Erlüssen, witterungen: Adter Vatten  
vermangert wirden, und nitrynander  
folgen, eines bethorrenen faldend, Also  
ist in der mit gewislich Ert zuveran  
Darum ist par kafflich davon zuveran  
Ab sie gleich der Ert, vone,  
den nigr, ab, ginsten, und dort an,

25

Inro, art suberur, Luvoro Eßwurg  
yßer: Adter Brandt dy anßer, hely  
Gylber Gylber vund fürter, dur mag der,  
not wol nach probant vordruy.

Alles aber In dem Dinsten dyat vordruyt  
vund der, vund sich der dyat abhnutte vund  
In der Dinst, dem Gyl der nach zusich  
da yt suberur, das die sthen dyat,  
gylber, vund ganghastig bin.  
Dinsten Ein gylgut, adder, Dinst witter ungo  
die da vundt vundt dem gylgut

Item forder luy yt zu wissen vund zu vordruy  
Das alle dy gar ynger vund Dinst Clufft, sal,  
vundt ang der vundt macht: Adder nach  
da luy, dy vundt vundt dem gylgut, der  
Gylber yger gylber doranff suberur  
vund zusich yt: Dinst aber

Hengstclufft dy dy fallen aus dem Mit-  
tagg: oder nachmitt dabey dy vorbadeln  
alle junge solch sie eylen und kommen

Engelichen vor badeln auch alle junge  
dy Clufft: oder ander flotterg dy  
yr außgehend haben Papp den Mittag  
oder nachmitt dar bey

Nicht ist Junner den das geringlich  
dy flachen junge nachmitt bey dem Anus:  
bringen: Crutigen Clufft: Crutis junge  
oder ander geschick vund flotterg: dy  
beyde junge, den tagenden: und flachen gang  
Crutisypen und vberfahren. Also ist gantz  
hofflich auffzubawen und zusehen den  
Zusinder, wie der geschick: dy Crutis-  
weyß darüber fallen: außgehend ist  
Papp den Morgen und der Hengst gangen:



Ad der flachung: und flachungangens kymen  
der mittornacht. Wunders mittornacht  
Goldem wurgt: Ad der zintz taut

Aber unher Hofflicher ist hiebarom duns  
sich der flachungangt gar wurs mit sonig  
muen Stalort, auf dem togenben hangt  
sigt und mit dem tricht, dan yr vor,  
zyn zintz: Ad der zintz amn sijnung  
der triff, gmitz lich, gar ein ungleichon  
thats Erh bringet. Hierinub ist woff  
gut: vne dntig, das man frizynhen auf,  
brach di hangen des und ligen des so dem  
tragenben hangt, dy man den flachen  
gang erfagren und vor ruchen mocht.  
Mit unlligom Stalort: und wy fien  
der flachgang, sig hi dem togenben  
gand lichen wolt, dan anz zintz vor,  
sich licheyt, vnde gar oft mit gerung



Arbst ein ungleiches Stas verbaunt  
wan der fluchgang sich gowirunglich zu  
dem besunden mit dem vnu stolentz  
kondit Carminb nager fluffe drittwicht  
der fluchgang der besunden. Also in hynst  
Gaffijer gant er kandt vndt

Item die Chron vornehmliche stück drey  
der Chron: Es sie in sich alle Gabt, das duse  
ympe, Es in Gangend und lympe. kurt.  
Esat: Adde Horu stin Gaben und sich von  
die ztweyten: ein latten, die sonnet  
Gafflug zubawen

Item die Chron vornehmliche in Gangend vnd  
lympf, Esen stin fuhren: Adde Esen  
macht, und in sich alle, vnsinat  
Adde fater und fater vetteringe Gaben  
vnseligen sein auch Gafflug zubawen

27  
Hofflich sein dinsten alle Dinge. In in handpunde  
zu dinsten und ligenden Ein woyssen Guchstein  
fuhren. Und in dem Alder Agwart so  
Alder Erbrante Gutterung. v. Thimmet  
Dusfoligen sein auch sehr Hofflichem  
Zubawen. Dar mit solligen Struigen  
Und aufgeben der Dinge. Wie oben berurt

von sehr  
hofflich  
zu dinsten.  
Dinsten hunden das diese Dinge. In mit  
vinnen festen gupinge vor Thloffen  
und vor fast sein. Und in sich selber milden  
oder Thiffenige gupichte fuhren: In  
mit Elasseck: Alder ander Tagel frucht  
Erke vorunngt sein. Dusfoligen ganze  
sein auch sehr Hofflichem. Zubawen. Dan  
solche gupichte. In der triffen Ein wort  
lichen Thatsbrungen. So sie mit andren  
gupichten: und bederhmen Struigen  
fallen und aufgeben vor adeln werden.

Mit solichem der geringen Erzigung luffte  
Erzigung: und geschickten (Auf Silber,  
Ertz) Zubereitungen (Was lob) des  
Zinckes, Kupfers, und Vandr: Garff vom  
Doringen und Messen (An dem Er-  
zigung, auf und ab, was man sich  
und set, vor vufflich und sundlich bequadt

Inlicher Erwert und Erck,  
man, also karret: und desselben gut  
achtung gibt, von groffts an  
driner gebende, nach mit und geringen,  
den verliert und Schaden, erlangem.  
Auf sy hermit vom Silber Ertz: Garb  
Annen lufften: Erzigung und Verfert,  
in dem Erckten vorwirdet

Das funffte theyl adder karret  
tel ist von gemeinem Queck  
Silber Erck

Mercurius

Quercylber  
Luz

Das Quercylber Quercylber wirdt  
 geuirtet durch einfluss des Planeten  
 Mercurij: danon es auch den namen  
 Mercurium entysethet. Aus G. glaniger  
 wasseriger spritzt man, es da voruisset  
 und vermengert wirdt mit der aller  
 subtilsten Schwerfeligsten erden.  
 Dan des Metall: und Quercylber  
 wirdt wunderbarlich, geuirtet und  
 gesunden. *Esfluss in einer roten  
 brünlichen erden, muss fristen  
 verhaltenigen: D. Giffen, tring du ferts:  
 on, als ein ander met alliff. Erff  
 Auch Esfluss in Erden, das da geflossen  
 ist aus den Clufften: und aus der Erden  
 In einem Dimpff, als das wasser  
 und etliche wirdt außgeradert und  
 gezogen. über die Erden bund wirdt*



Virtuale geschindon du dem gras  
aus der erden. Van dy mital  
It sehr mir wunderbar er gonn  
dugonden latir: nach eigenschafft  
planzten. Als oben daron gesagt dan  
es ein mitter und ankunfft ist all an  
der gute erfahrung tragen, Das sy was  
Quintessenz: mit zusatz der Met all,  
und syten zu ander nutz sargonn.  
(Daron die nutz zu dy spirit vermischt),  
alutten und gebrauchen. Vorleggs auch  
mancher mit wenig frumms ist in  
verworden. **Fordert zimmet und**

In sollicher fere und gut als wir eine  
lotter seynobere, du woyt dy giffrengem  
gut eine mit ysglen bromlen. It  
vund wirck davor die das Quintessenz  
Erg. **Sein** Ergonparch, stat woyt  
manngung und bruyt In abgung: der



Erviret. Vorhergung in der Truffe  
 Hon jedigen er vngut: und stet wort  
 Auf Zeit In halben abfingunginn  
 und woff zuhoffen. Wie das gefalt  
 In der Truffe abzufuirt. Das ist  
 das flatz zu jungen korn, und ganz  
 Gastig klayben zu duffern und kilt,  
 duffern Erbe jedigen wirt, wie das  
 wasser. daran nicht vngnideunge  
 bringt. Du ist kurtzling vom  
Einzelher wirt.

Das sechste oder Ader Capittel

It vom dem Gwetter und dem  
 von dem Erbe.

Das von dem Ader Gwetter wirt  
 gewirkt aus vnglue. In planeten  
 Juchers, von vnglue kurtzling



Und von vorungewinnschafflichen In  
der Verwischung dieser beyder: werde  
vnder gemengt: kuartige grobe  
Schwefeliche graden die sich mit einan  
der incorporiren verwilgen und  
verringern für diesem metall genen  
nant von ungleichen kuartige graden sol  
lich gen sehr stark verpocht: kuartig  
und brüchig wirdt. Also das es auß all  
andern metall, darunder es gemengt  
brüchig: und kuartig machet.

Das fünffte aber, dinstals wirt gezeu  
ret und geboren in fließwasser: wie  
oben vom Gold brüet: So die flöz  
gewirkt wirt. Und wirt allhie  
gewachsen Erckerung dem Sageren  
gen. Dar auß wirdt das gen so viel  
besten gen, das man nemet schaffen gen.

In seiner Materie, wird per dem  
 Gelutert, von wegen der fley, vund  
 durch veynsigafft der Stadt gradels  
 forder vund besser dan ander Gyn

Nuch wirdt Et flugor Gynstein gewircht  
 vund gesunden Gauchaffing, der selbig  
 It vunder vund besser geacht, Nach dem  
 Er former von dem Eß am yon erst vund  
 gesunden, vund so wenig er mit dem  
 Eß vungt vorunstet wirdt, vund sin  
 vund lög, gedüchter krieffriger Eß  
 der gar schwerlich von dem Gynstein  
 kan ader mag zusehiden vund dem,  
 Aber der taube Eß It dem Gynstein  
 so gar nicht A gublich, dan durch die  
 Eß vund so former vint er gelutert  
 vund geacht, Also das auf dem

Erst mit dem wasser vom Geystein  
Ginweg vort und fließt.

Item so wirdt der Zeyent: Adler  
Geystein mit Geyls auch besunden  
In einem ystguss: recht und nicht  
ganghaftig. Auffend an den  
pypigen Yser Zeyent ist mehr  
leut vor und besser. Das dem er  
weyter von den Geygungen luyt  
und weniger mit Yserigen Geywessel  
vornymhet wirt. **Wetter.**

In der besten puste Anweisung ist darhin  
zu diesem Zeyent und Geystein zu dem  
man sey. Das er genugsamlich an der tag  
ankommt: und ystgub von sich lasset  
by den zu Schwarzberg. Eybenstand  
vornymhet luyt auf der Platten.

Inglonden gesch: und grobe körner  
offtmals erkunden sint. und nach  
traglich finden worden. 31  
vnt sey künftlich von dem Jeytten  
und Jem Erth auß ditzmal geneldet.

Das Siebende theyl Adder eckert:  
teyl ist vom Kupffer Erthe.

Das Kupffer Er: wirdt gewirkt. daz  
vns des Haupten vnter is  
von gütern und daz in dem Erth selber  
Vordacht gar vntig: nach vnter  
von vnter: bygerigerten fruchtung  
Und von vnter hitzigen körner  
vnter Erth Erth von vnter hitz des  
Erth Erth. das gantz Weital daz  
aller sines teyl dot gewirkt und von  
Jeytten vnter fruchtung also  
gelofft wort.

Das Metallig Erze vns Erze vnt  
verfinden in Erze vnt stet vnt  
vnt vns Erze ganghaffig mit ma-  
nigley Art. Erliche Erze: Er-  
liche Erze vnt Erliche Erze.

Aber das Kupffer Erze in den Erze:  
vnt ist mit gar vnt tanben Erze  
vervnt das Erze das Erze  
Aber vnt all, alles durch das Erze  
Erze lassen: aber Erze Erze  
gebraucht vnt. Item.

Aber das Ganghaffige Kupffer Erze  
vnt ist besser vnt guldigen verfinden  
das Erze der Erze in seiner Ganghaffig  
vnt Erze mit vnt Erze: vnt  
Erze Erze, vnt ist: Erze Erze,  
vnt die Erze die Erze Erze Erze  
Erze Erze Erze Erze Erze Erze

32

von dem Silber geringen her wirdt ist) und  
auch darnach die Menge der unger und unger,  
von zufälligen Clüfften: und ystgittern wie,  
den vorachtet darnach fuhren sie auch best,  
für und dreyer Kupffer In ym selber

Das Streifen der Kupffer Menge: und die  
vor adlung, wirdt zufälliger unger vor,  
handen, wie oben von dem Streifen und  
Voradlung, der Silber Menge gesagt ist

Alein das gemeinlich ob Kupffer Menge  
die da streifen, an dem geringen des geringen  
Kupfer der Mutter macht, die sindt ungerlich,

und die Kupffer ist gering an dem  
Silber. Aber die Menge die da streifen  
an dem geringen des geringen Kupfer dem  
Mittage sindt subtiler und die Kupf-  
fer ist leichter von Silber auch werden  
diese Menge voradelt, durch die streifen.

Alß oben von dem Silber Metal berürt ist  
und auß der Kirtzling vom Knopff der Erß  
berührt

Das Achte theil Ader Capittel  
Ist von dem stein Erß

Das stein Erß wirdt gewirckt auß  
einfluß Saturnij des plancten, von  
der magden vnter wasserigen  
curionen, der von Kirtzsilber  
und von wenigem Erß werffall der  
durch sein außgewitterte hitze bra-  
uch dem das Kirtzsilber, hoch: und in sam-  
men gemacht, in ein mit allzho Körper  
und glantz werff. wie die beide der  
Erß werffal, vnter Kirtzsilber, in ein

Schwere vor bindung untereinander  
 vor ringer worden, als auch wirdt der  
 Metallisch Corper, das pley in der feur Luft,  
 lutz paldt vorsetzt: und hinweg getrieben  
 Dines Metal Erth. Etliche wirdt gefunden  
 als ein Schwerer gang // Etliche in  
 einem leichten gang, das Schwerer,  
 der pley Erth so geringlich, vnder dem  
 Kasten gefunden. Ist geringe am Silber  
 Es sey dem das Silber geschick darhin  
 fallen. Als wol von dem Cluße geschick  
 kan  
 Aber das ganghaffter pley Erth. Ist ringer  
 besser: und gerich am Silber. Dar nach sein  
 Arichten: fallen und veradlung besser ist  
 Dem ganghaffig pley Erth, vnder dem sey die  
 gefunden. Digericht. In zeit manfarb

Vnd hievorher blausig, wie dan in  
der Gasse, Hartenberg, der Mauren, Hofsadt  
vnd selbst vnbilgrunden gewirgen sie, solch  
blausig, Hies Erth, dinstlich er vorset

Das kleine Buch der Capittel  
hat sein von dem Eisenstein

Das Eisen wirdt gewircht aus einfluss  
des Mauren, Martig, von vureynem  
Zincksilber: vnd sehr grobem vna-  
rigen Eisenstein, vnd lichter vnd Erden  
In der vureinigung des Metalls, mit  
dem einigstogen hat. Desselben das Eisen,  
in dem Feuer gar sich vorlinsen  
zur weichen: vnd von des kuartigen  
Eisensteins wegen, viel Axts, der Eisen  
führt. Darumb so luyt es sich auch

334  
mit einem andern Metall leichtlich  
vermischen: und zu einigung vermischen

Der Eisen Stein wirdt auch selbigen Enden  
gefunden. Als ein gestuhtes stehwerg  
braun: und gelb, an selbigen Enden  
gantzhaufftig, aber der Eisen Stein  
Ausz dem stehwerg, yebet viel Störmas  
Adler / Blatzen: und wenig Eisen.

Aber der gantzhauffig Eisenstein yebet  
besser und dicker Eisen, aber daruost  
zu freyten Eyrod, und vermischung  
wiltten ander Art von andern Metallen,  
So darzu dienen.

~~minne~~ Sie die Eisensteine so mit hangredes und  
Ligendes wohl verfasst, sindt nicht zu  
achten dan / 6 d. stehwerg ist auß Morgen  
zu den Abend, und zu fallend



In dem Mittage Brinder ligendes vund  
ausgezundes dyen der Miternacht vnd  
So der Eyserstein abgessunden wirdt, br.,  
versetz sich der Saubpennynghis mit  
Goldt: / Aber andern taglichem Erzte

Aringer?

Ingelnissen vil anzeichnung vnd Thoner  
yunge auff Stahlstein Eyserstein  
vnd den auffm Alder yerge ober Eisten;  
Nach gespirt vnder fünden So sich dyen steyn;  
ym hinobert wart zülmerklich Fornt ist  
auff die macht vom Eyserstein: vund  
Andern Metallm sind inn vurtlich  
vornubelt vnd ange frucht

Dritte  
steigt

Dannit sey dy ander dygest auch auß erfahren.  
Der dritten wil dy nicht langre sparen  
wan mich dienet in all meine gornit  
das S. Anders: vnd der Kuch yant noch blirt

Dringen oben den Kolbrigt daruon  
 Von Morgen in Abend: gar lustig vnd Hon  
 Gefordertt geyig gar wert man sie auf Gas  
 Stragt yn nach: vnd Morfft sie vordlich an  
 In yder die kot veltich bethalen kann.  
 Mit andern: Clufften: gongt vnd gylticken  
 Die sie Ober leuchtigen: kofsu: vnd zuwicken  
 Sin: vnd Herr: muretig drober boumen.

Brungen den gewortten grossen fremen  
 Willnigt wirdt etbas Gofflichs mit: außgerigt  
 Je man volget minner Bruchgtingt  
 Sein Armbens: außgermuds: vnd liget sich in arst  
 Werlich zufallende: den gantze veller macht  
 Verr Clufften: vnd gylticken; manigfalt  
 Eys sich vngantz aufftun: vnd entspalt  
 Wie droben vom Silber Eys: ist gemelt  
 Mit man den gantze recht bringe vng feldt.



In Mittel  
gung  
die das  
die ist  
In nachtragenden: setze und fast  
Dass man dem ausser getreibe ins fast  
Vorwar im Mästelgryng: da sitzt der Haff  
Dumast d'gicht wil die darinn vor treyben  
Vielricht unger. also dreyben.  
Darnach das Herz geyngt über schritten  
Fegen Eybenstork an die Sonne luyten  
Sascht bniabegon Schwarzburg  
Soffent Ist manig Gungwerd  
Die auß die Kreytack mit Lure besingem  
Da schmelzt man viel d'g woren drey luyten  
Der fuz mit Silber rirgling erubem  
Zu 4: 5: 5: lot auß ein Guntner wogem  
Ist noch vurbawet vnder in Plaffen  
Man muß zu noch besser zu blassem  
Dass sich der grobe Glantz gut besingem

In der rufft mit Eysigen beider  
 Abren der Eysen/ig: und Kalten Brunn  
 Da ligen die Holt Kamm, wo an der Sonnen  
 Mutartigen gepirgen vmb/ig lossen  
 Wengleinte Gabens Eysen gneissen  
 Engalme, aus Quind selber geflossen  
 Des freunungens, was trolich vil außgessen  
 Gabens Eysen mist gross gneist  
 Prinz Erb: was vor dem galle nachgedacht  
 Eus der beste Gaben lassen erueiren  
 Au die miste Gaben kamm erueiren

In furten  
 Wuntern  
 zu Sachsen

Nur die alle Eger Vnster und vil mehr  
 Krister: das hylter: vund unger  
 Mit hylter: zerringer und profant  
 Stibarian in der furten von Sachsen Landt  
 Obliche Vngewer gar mit sein erkant  
 Altem der Eysen Dinsiger Nation



Der man ist besser nicht finden kann  
Als der Burgberg S. Anna und Maria Berg  
Dor auff daint viel manne rauffent geweret  
Der sinte Bruns so lange yustanden hat  
End so bald so vor verreyt. Ein grosse Stadt  
Wie zu Freyberg und auffm Burgberg  
Drey Brunn. S. Anna und Maria berg  
Aus die andern drey hute Connyum  
Geyer. Erbsdorff. und Altr ein  
Süßholz. Bergbamburg und Plunian  
Dessnitz. Erndorf und Steinwagel  
Kattm. Lebnstork. Bergwart Berg. und die Platten  
Auff der Plattenwagel und sugs erst recht derten  
Wan außm gall und vom Abergam  
In Garten Eystern. und groß gekwangt  
Drey Stricht vil manne Goffus pauch  
Auff die Platten und dem Freyberg frei



37

Da haben die jungen wider Last: nach dem  
die von der Kuntungende dahin bringen  
Weyt findet man nicht dros gleichem  
Wider zu dem Erbes: noch Heyer für den  
Da vil anwercken: vund hür künge  
Auch in andern Erbschaften ungen  
Wer den müssen bekommen: vud vordahn  
wollen sie sich anders recht umbsehen  
Das an den selben Erbschaften hin vud her  
Wird werden grosse Sagen vund mehr  
Das da gross gut ist vorhanden  
Wit manz unse bringe zu Landen  
Vom Goldt, Silber vud andern Metall  
Vur solichs recht kan bringe zu fassl,  
Das bekunnet man vber flüssig gonnit  
Die Wastren tragen dar no gross burd vud hirt

Wilt schiffen den Ocean: und wasch den obern die blasen  
Doraus man mag Goldt und Silber beschaffen  
Die verdienet den Schwiffel durchs beschaffen  
Und das Goldt in seiner reist kurz beschaffen  
Der mag wohl sein Ding genant  
Dem seligsten Kunst ist bekannt  
Und so baldt mich Kommen bevor dahin  
Der reist tragen sie auch zu sein.  
Danon die Bruchstucke werden erlegt  
Und manichen Christen zu barock erlegt  
Die sie gemeinlich darob erhalten und erlegen  
Diss zu Gott, gibt Glück und ist beschaffen  
Der ist die Sars reist wohl geatzen  
Der mag Got als gibt ergraden  
Das man erlangt: Ausbricht: und der Thaler wird  
Der einen yden Got, Und das Glück wird

38  
Gubon ynnalmen: und Erbyen lassen  
Der ist da Angst Kommen zu massen

Der da genant samlet und gebet  
da er nicht yfflanget: noch sehet.

Aus nicht dert: noch Dreyheit  
und bruchet vil dicker Erbsen erweistet

Dre Tharoz zu vier mass, ein er durt  
Wir uns dreiben die der dinst er wert  
und uns danon gibt gutten dinst

Der da volget dieser Derckgeticht  
Dre an dem Herigen gut Engwigen  
Was dem Got also gut fußigen

Aus niemandts gutt vngt: lytort: noch stundet  
denn Bot und dem der d'werg v'assigastet  
Wie magt sollyg's b'esser gab: und narng sein

Aus g'alt offtem Colker wort  
Dreitz: d'ir v'und l'eyer:



Das Erckwergenn wird der Metalle yfflegen  
Da man er magt gross güth zu wergenn  
Des solten wirr Got. Alrecht dankbar sein  
Das er uns befrucht vor der Ewigem yem  
Vnd verleyhe unsern Landesfurste lang leben  
Ermeynden Christlichen vnderstehen  
Auch sie freudlich lasse wost Argierum  
So bleiben der Erckwerg in grossen virden  
Das ein Jader schafft sein mit vnd frommen  
Vnd mag dardurch zu Goten  
Vnd grossen dingen beginnen  
Darbey wil also lassen ylyben  
Wers besser weis mag forder schryben  
Vnd mit vnder magen auff die farty  
Begreyt sich zu Hansf dind gart.







41 39



250



~~40~~

42

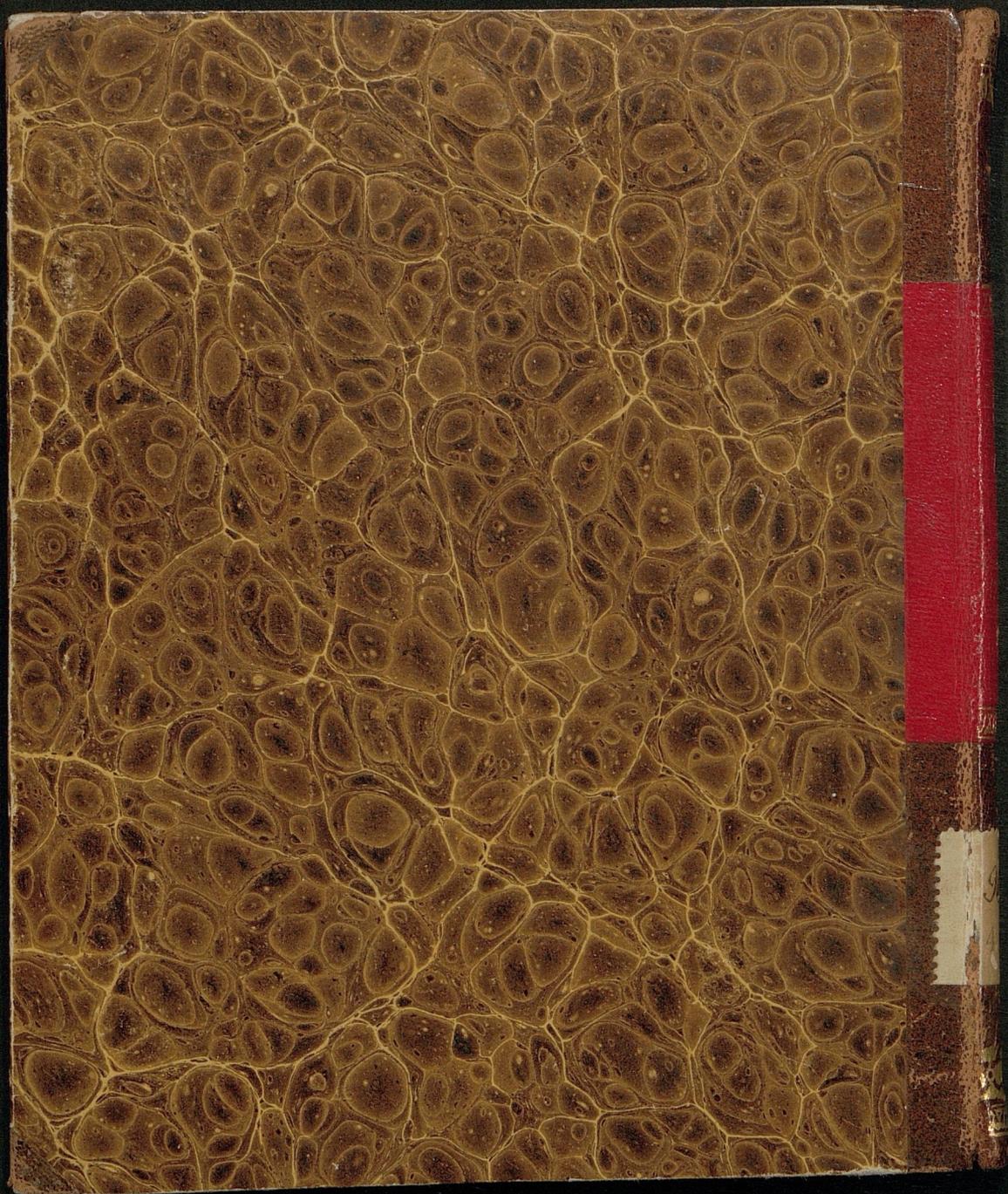




Pon

Misc 40 96







*Folz. 39. 2*

Verckbuchel von den Berck  
stedten in furstentum  
ben zu Sachsemer.  
In einer gemeyne, welch  
en Berckgeschickern  
elufften vnd Gengen  
Am hofflichsten nach  
tzubauen sey wie  
folget auff kurtz  
te hirtinnen cler  
Sich begriffen.



*Misc. 4° 96*